

5706/AB
vom 10.05.2021 zu 5744/J (XXVII. GP)
bmi.gv.at

 **Bundesministerium**
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.187.753

Wien, am 3. Mai 2021

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Stephanie Krisper, Kolleginnen und Kollegen haben am 10. März 2021 unter der Nr. **5744/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Gründung, Zusammensetzung und unterschiedliche Ermittlungsgeschwindigkeit der SOKO „Tape““ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Nach dem Artikel "ÖVP-Kommando Ibiza" des Investigativmediums zackzack.at war zunächst Peter Goldgruber mit der Zusammenstellung der späteren SOKO Tape betraut, bis diese Aufgabe an den Generaldirektor für öffentliche Sicherheit Franz Lang übertragen wurde.*
 - a. *Wer war Anfangs von Peter Goldgruber für die Leitung der SOKO "Tape" vorgesehen?*
 - b. *Wann genau hat der damalige Innenminister Dr. Eckart Ratz die Aufgabe von Peter Goldgruber auf GD Lang übertragen?*
 - c. *Warum wurde Peter Goldgruber durch GD Franz Lang ersetzt?*
- *Am 21.5.2019 gab es einen ersten Vorschlag für die Zusammenstellung der SOKO "Tape".*

- a. *Wer erstellte konkret diesen Vorschlag (Bitte um Auflistung aller beteiligten Personen in datenschutzkonformer Darstellung)?*
- b. *Inwiefern unterschied sich dieser Vorschlag von jenem Goldgrubers?*

Diese Fragen sind inhaltlich an meine Amtsvorgänger gerichtet und betreffen deren Kenntnisstand und Wahrnehmung. Ich ersuche daher um Verständnis, dass ich Fragen, die den Wissensstand meiner Amtsvorgänger voraussetzen, nicht beantworten kann.

Zu den Fragen 3 bis 9 sowie 14 bis 16 und 21:

- *Am 27.8.2019 gab der damalige Innenminister Dr. Wolfgang Peschorn ein Interview in der ZIB2. Bei Minute 2:40 sagte Dr. Peschorn, dass auch „Mitglieder in der SOKO 'Tape' sind, die aus dem BVT stammen, weil es nachrichtendienstliche Ermittlungen gibt.“*
 - a. *Welche nachrichtendienstlichen Ermittlungen sind hier gemeint? {als Information reicht die Aktenzahl des Verfahrens}*
 - b. *Wie viele Personen aus dem BVT waren bzw. sind in welchem Zeitraum Mitglied in der SOKO "Tape" (gewesen)?*
 - i. *Ist die Anzahl der Personen aus dem BVT noch die gleiche wie bei der Erstellung der SOKO Tape? Bitte um genau chronologische Auflistung, inwiefern und wann sich die SOKO Tape im Zusammenhang mit den Personen aus dem BVT verändert hat.*
 - c. *Wer hat wann jeweils wem vorgeschlagen, dass diese Personen aus dem BVT Mitglieder der SOKO Tape werden?*
- *Wie viele Personen aus anderen Organisationseinheiten des BMI waren bzw. sind in welchem Zeitraum Mitglied in der SOKO "Tape"?*
- *Wer hat wann jeweils wem vorgeschlagen, dass die Personen aus der jeweiligen Organisationseinheit Mitglieder der SOKO Tape werden?*
- *In welchen Verfahren ermittelt die SOKO Tape (bitte um detaillierte tabellarische Auflistung aller Verfahren (auch der eingestellten) inkl. Aktenzahl, einer kurzen Beschreibung (zB. Casinos-Verfahren, Ibiza-Hintermänner, Schellenbacher-Komplex etc ..), der Anzahl der Ordnungsnummern und der Anzahl der in den unterschiedlichen Verfahren jeweils eingesetzten SOKO-Mitglieder)?*
- *Nach Durchsicht der Akten fällt auf, dass in gewissen Verfahren- wie z.B. im "Ibiza-Hintermänner"-Verfahren (weit über 1000 Ordnungsnummern) - sehr intensiv und bei anderen- wie zB. dem Schellenbacher-Verfahren- ohne große Verve ermittelt wird (etwas über 60 Ordnungsnummern). Auch die Qualität der Ermittlungen divergiert sehr. So weist das Schellenbacher-Verfahren, das von CI R. geführt wird, nicht nur orthographische und grammatikalische, sondern auch inhaltliche Mängel auf (beispielsweise fragt CI R. in einer Zeugenvernehmung nach Peter N., anstatt Ernst N.)*

- a. Wurden Maßnahmen zur Qualitätssteigerung durchgeführt?
 - i. Wenn ja, welche wann durch wen?
 - ii. Wenn nein, warum nicht?
- b. Ermittelt nach wie vor nur CI R. im Schellenbacher-Verfahren?
- c. Wurde hier Personal aufgestockt?
 - i. Wenn ja, wann um wieviel?
 - ii. Wieviel Personal ist nun tätig?
- Wer entschied bzw. entscheidet jeweils wann, wie viele und welche unter den ErmittlerInnen für welches Verfahren in der SOKO Tape eingesetzt wurden bzw. werden (bitte um Auflistung der Chronologie)?
- Nach welchen Kriterien wurde bzw. wird jeweils wann durch wen entschieden?
- Wurden Akten/Dokumente mit Relevanz für das "Schellenbacher"-Verfahren an CI T. R. übergeben?
 - a. Wenn ja, wann?
 - b. Wenn ja, wurden die übergebenen Akten/Dokumente veraktet?
 - i. Wenn ja, wo und in welcher Weise?
 - ii. Wenn ja, warum befinden sich diese Akten/Dokumente nicht im Ermittlungsakt AZ 10 St 3/19h?
 - iii. Wenn nein, warum nicht?
 - iv. Wenn nein, wurden diese Akten/Dokumente vernichtet?
 - 1. Wenn nein, wie wurde mit diesen Akten/Dokumenten sonst verfahren?
- Wer entschied bzw. entscheidet jeweils wann, wie viele und welche unter den ErmittlerInnen für welches Verfahren in der SOKO FAMA eingesetzt wurden bzw. werden (bitte um Auflistung der Chronologie)?
- Nach welchen Kriterien wurde bzw. wird jeweils wann durch wen entschieden?
- Gibt es personelle Überschneidungen zwischen der SOKO Tape und der SOKO FAMA?
 - a. Wenn ja, wie viele Personen arbeiteten für beide Sonderkommissionen im Zeitpunkt der Anfrage (bitte genaue Anzahl)?
 - b. Gibt es Personen die sowohl in der SOKO Tape als auch in der SOKO FAMA waren und mittlerweile ausgeschieden sind?
 - i. Wenn ja, wie viele?
 - ii. Wenn ja, aus welchem Grund sind diese ausgeschieden?
 - iii. Wenn ja, wer hat über deren Ausscheiden entschieden?

Ich darf auf die Beantwortungen der Fragen 1 bis 12 der parlamentarischen Anfrage 48/J XXVII. GP des Abgeordneten Amesbauer 11. Dezember 2019 (Nr. 9/AB XXVII.GP) betreffend „die Besetzung der SOKO Ibiza mit unabhängigen Ermittlern“ durch meinen Amtsvorgänger verweisen.

Weiterführende Auskünfte zur Auswahl und Zusammensetzung der Mitarbeiter der SOKO „Tape“ und der AG „FAMA“ können aus Gründen des verfassungsrechtlich gewährleisteten Rechtes auf Datenschutz bzw. des Mitarbeiterschutzes nicht erteilt werden.

Zudem handelt es sich beim Anfragegegenstand um ein laufendes Ermittlungsverfahren, das in die Zuständigkeit des Bundesministeriums für Justiz ressortiert. Um allfällige Ermittlungsergebnisse nicht zu konterkarieren, muss von einer weiteren Beantwortung dieser Fragen Abstand genommen werden.

Zur Fragen 10 bis 13 und 17 bis 20:

- *Gab bzw. gibt es Weisungen im Zusammenhang mit der Priorisierung von Verfahren?
a. Wenn ja, wann von wem jeweils mit welchem Inhalt?*
- *Wer schlug bzw. schlägt vor, welche Verfahren priorisiert wurden bzw. werden (bitte um Auflistung der Chronologie)?*
- *Wer entschied bzw. entscheidet jeweils wann, welche Verfahren priorisiert (bitte um Auflistung der Chronologie)?*
- *Nach welchen Kriterien wurde bzw. wird jeweils wann durch wen entschieden?*
- *Gab bzw. gibt es Weisungen im Zusammenhang mit der Priorisierung von Verfahren?
a. Wenn ja, wann von wem jeweils mit welchem Inhalt?*
- *Wer schlug bzw. schlägt vor, welche Verfahren priorisiert wurden bzw. werden (bitte um Auflistung der Chronologie)?*
- *Wer entschied bzw. entscheidet jeweils wann, welche Verfahren priorisiert (bitte um Auflistung der Chronologie)?*
- *Nach welchen Kriterien wurde bzw. wird jeweils wann durch wen entschieden?*

Nein, Weisungen zur Priorisierung von Verfahren wurden nicht erteilt.

Zu den Fragen 22 und 23:

- *Welche SOKOs leitet Andreas Holzer bisher (bitte um Angabe des Zeitraumes, des Namens der SOKO, des Verfahrens, in dem ermittelt wurde, sowie der StA, für die ermittelt wurde)?*
- *In welchen SOKOs arbeitete Andreas Holzer bisher mit (bitte um Angabe des Zeitraumes, des Namens der SOKO, des Verfahrens, in dem ermittelt wurde, sowie der StA, für die ermittelt wurde)?*

Mag. Andreas Holzer hatte bisher vom Jänner bis Dezember 2009 in der SOKO „Doping“, ermittelnde Staatsanwaltschaft Wien sowie vom Mai 2019 bis Dezember 2020 in der

SOKO „Tape“, ermittelnde Staatsanwaltschaft Wien, die offizielle Leitung. Im Dezember 2020 legte Mag. Holzer die Leitung der noch laufenden SOKO „Tape“ zurück.

Zudem wurden in dem von Mag. Holzer geleiteten Büro vom Februar 2014 bis Dezember 2015 die SOKO „Vigoral“, (ermittelnde Staatsanwaltschaft Wien), vom Dezember 2015 bis Jänner 2018 die SOKO „Gambit“, (ermittelnde Staatsanwaltschaft Wien) sowie seit dem April 2019 die SOKO „Aderlass“, (ermittelnde Staatsanwaltschaft Innsbruck) organisatorisch eingerichtet. Die Leitung dieser SOKOs erfolgte durch seinen Stellvertreter.

Karl Nehammer, MSc

